

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12074-10-1024

Flächendicht

Warengruppe: Abdichtungen - Flüssigabdichtung



Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG Am Bahnhof 7 97346 Iphofen



Produktqualitäten:

















Helmut Köttner Wissenschaftlicher Leiter Freiburg, den 05.06.2025



Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024



Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	-
Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
EU-Taxonomie	3
■ DGNB Neubau 2023	۷
■ DGNB Neubau 2018	5
■ BNB-BN Neubau V2015	ϵ
■ BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.







SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024







SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung	Hinweis
SHI- Produktbewertung	Bodenbelagsklebstoffe und andere Verlegewerkstoffe	TVOC ≤ 60 µg/m³ Formaldehyd ≤ 24 µg/m³	Schadstoffgeprüft mit Hinweispflicht	Enthält Isothiazolinone zur Topfkonservierung
Gültig bis: 18.07.202	9			



Produkt.

Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024





Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	3.3 Abdichtungen an Boden und Wand sowie Rissharze in Innenräumen	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe	QNG-ready
Nachweis: Sicherheitsdatenblatt vom 30.12.2022 (Ausgabedatum			
Bewertungsdatum: 03.06.2	025		



Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024





Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Sicherheitsdaten	blatt vom 30.12.2022 (Ausgabedatum)	

Bewertungsdatum: 03.06.2025



Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024





DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen und Klebstoffe	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Sicherheitsdatenblatt vom 30.12.2022 (Ausgabedatum) und EMICODE EC1+ Zertifizierung vom 18.07.2024 (5445/14.03.14)			
0			

Bewertungsdatum: 03.06.2025

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Bewertungsdatum: 05.06.2025	

www.sentinel-holding.eu



Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024





DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen, Fugenmörtel und Klebstoffe unter Wand- und Bodenbelägen (z. B. Fliesen, Teppiche, Parkett, elastische Bodenbeläge - ausgenommen Tapeten)	VOC	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Sicherheitsdatenblatt vom 30.12.2022 (Ausgabedatum) und EMICODE EC1+ Zertifizierung vom 18.07.2024 (5445/14.03.14)			

Bewertungsdatum: 03.06.2025

www.sentinel-holding.eu



Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024





BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	10a Verlegewerkstoffe für keramische Wand- / Bodenfliesen und -platten	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Qualitätsniveau 5
Nachweis: EMICODE EC1+ Zertifizierung vom 18.07.2024 (5445/14.03.14)			

Bewertungsdatum: 03.06.2025



Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024





BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea oz Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant
Bewertungsdatum: 03.06.2	025		



Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Im Bereich Bodenverlegewerkstoffe ist das Emicode-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V., relevant. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen EC1plus.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.

www.sentinel-holding.eu



Flächendicht

SHI Produktpass-Nr.:

12074-10-1024



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%2of%C3%BCr%2oProdukte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH Bötzinger Str. 38 79111 Freiburg im Breisgau Tel.: +49 761 59048170 info@sentinel-holding.eu www.sentinel-holding.eu





gebrauchsfertiges Abdichtsystem für Feucht- und Nassräume







Anwendungsbereiche:

- Für Wand und Boden, Einsatzbereich innen.
- Zur Innenabdichtung für Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W2-I an Wänden und W0-I bis W1-I auf Böden nach DIN 18534.
- Für feuchtigkeitsempfindliche Untergründe: Gipsputz, Gips-, Gipsfaserplatten, Calciumsulfatestrichen, etc.
- Für mineralischen Untergründen: z.B. Kalk-, Kalk/Zement- und Zementputzen, Zementplatten, Zementestrichen, Beton, Porenbeton, etc.
- Für alte festsitzende Fliesenbeläge
- Zur wasserdichten, elastischen Absperrung von Untergründen vor dem Ansetzen und Verlegen von keramischen Belägen und Natursteinen (in Verbindung mit Knauf Flächendichtband und zementgebundenen Fliesenklebern, z.B. Knauf Flexkleber).
- Zum flexiblen Abdichten unter Fliesen- und Plattenbelägen, wenn der Untergrund thermisch stark belastet wird (z.B. bei Fußboden- und Wandheizungen).

Produkteigenschaften:

- Hohes Wassersperrvermögen, verhindert das Eindringen von Wasser in den Untergrund.
- Einfach zu verarbeiten: mit Kunststoff-, Lammfellrolle, Pinsel oder Quast aufzubringen oder zu spachteln.
- Gebrauchsfertig und lösemittelfrei, silikonverträglich

Seite 1 / 6 05. 2025

Technische Daten:

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungs-/Untergrundtemperatur:+5°C bis +25°CNassschichtstärke:ca.0,8 mmTrockenschichtstärke insgesamt:ca.0,5 mm

Verdünnung

bei Verwendung als

Grundierungsanstrich: 1:4 mit Wasser

bei Verwendung als

Dichtungsanstrich, jeweils: unverdünnt

Trocknungszeiten*

beim Grundierungsanstrich**:
 beim Dichtungsanstrich:
 vor dem Verfliesen:
 ca. 3 Stunden
 je ca. 4 bis 6 Stunden
 ca. 12 Stunden

Verbrauch je Dichtungsanstrich und m²

bei rauen, porösen
 Untergründen:
 ca. 450 bis 700 g / m²
 ca. 350 bis 500 g / m²

• bei glatten Untergründen:

Verbrauch insgesamt je m²

bei rauen, porösen
 Untergründen:
 ca. 900 bis 1400 g / m²
 ca. 700 bis 1.000 g / m²

bei glatten Untergründen:

Reichweite

■ 5 kg Gebinde**: ca. 3,5 bis 5,5 m²

Temperaturbeständigkeit nach Trocknung: -20°C bis +80°C

*Richtwerte bei +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.
**Abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes.

Materialtechnische Daten

Materialbasis: Wässrige Dispersion von Syntheselatex und

inerten Füllstoffen

ph-Wert: ca. 8,5 bis 9,5
Dichte: ca. 1,55 kg/l
Viskosität: ca. 15.000 mPa·s

Sa-Wertca. 1,5 mFarbe:blauGeruch:schwach

Lagerfähigkeit: Mindestens 18 Monate

Lagerbedingungen: Trocken und kühl, frostfrei.

Lieferform: 5 kg PE-Eimer/ 10 kg PE-Eimer

Ident.-Nummer / EAN-Code: Knauf Flächendicht

5 kg: 7366 / 4006379044498 **10 kg:** 718233 / 4006379139552

Seite 2 / 5 05. 2025

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Sicherheitshinweise:

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen
- EUH208 Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)(55965-84-9), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on(2634-33-5), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on(2682-20-4). -Kann allergische Reaktionen hervorrufen
- EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich
- Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr.528/2012 zur Gewährleistung der Haltbarkeit.

Untergrund:

- Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, öl-, fett- und trennmittelfrei sein. Lose Teile wie Staub, Lack- und M\u00f6rtelreste entfernen.
- Risse und Fugen im Untergrund verspachteln. Unebenheiten im Untergrund dürfen auf keinen Fall mit Knauf Duschdicht ausgeglichen werden. Sie sind vor der Ausführung der Abdichtung mit Knauf Reparaturspachtel (bei zementgebundenen Untergründen, innen und außen) oder Knauf Uniflott imprägniert (bei gipsgebundenen Untergründen, nur innen) zu verspachteln.
- Feuchtigkeitsempfindliche und mineralische Untergründe: Gipsputz, Gips-Gipsfaserplatten, Calciumsulfatestrichen, mit Spezialhaftgrund grundieren
- Mineralische Untergründe: z.B. Kalk-, Kalk/Zement- und Zementputzen, Zementplatten, Zementestrichen, Beton, Porenbeton mit Tiefengrund grundieren
- Poröse Untergründe wie Porenbeton und alte festsitzende Fliesenbeläge mit Knauf Spezialhaftgrund grundieren
- Das Eindringen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund, z.B. über Außenwände oder den Boden, muss ausgeschlossen sein.
- Zementestriche dürfen nicht mehr als 2%, Calciumsulfatestriche nicht mehr als 0,5%, Putze nicht mehr als 1% und beheizte Untergründe nicht mehr als 0,3% Restfeuchte aufweisen. Putze müssen gemäß DIN 18550 ausgeführt sein.

Verarbeitung:

Vor Gebrauch:

Knauf Flächendicht gut aufrühren. Knauf Grundierung (Knauf Tiefengrund/Knauf Spezialhaftgrund) auf den Untergrund aufbringen und vollständig trocknen lassen. Bodenabläufe mit der Knauf Butyl-Dichtmanschette mittig überdecken bzw. mit mind. 5 cm Überdeckung aufbringen und vollflächig anpressen.

Verarbeitung:

- Eckbereiche, wie Wand/Wand- und Wand/Boden-Anschlüssen müssen mit Knauf Flächendichtband, sowie Rohrdurchführungen mit Knauf Dichtmanschetten in Verbindung mit Knauf Flächendicht in den frischen 1. Anstrich eingebettet und ebenflächig angedrückt werden.
- Den 1. Anstrich Knauf Flächendicht unverdünnt mit Lammfellrolle, Pinsel oder Spachtel vollflächig satt auftragen. Nach Durchtrocknung der 1. Schicht (ca. 2 3 Stunden) den 2. Anstrich mit Knauf Flächendicht Zweitanstrich 2 g einfärben und anschließend unverdünnt mit Lammfellrolle, Pinsel oder Spachtel vollflächig satt auftragen.
- Vor dem Verfliesen Knauf Flächendicht vollständig austrocknen lassen (ca. 6 Std.).
- Bei zwei Anstrichen pro Anstrich eine Mindeststärke von 0,4 mm auftragen (gesamt 0,8 mm), damit die geforderte Mindestschichtdicke von 0,5 mm erreicht wird.
- Sollte dies mit zwei Anstrichen nicht erreicht werden, muss ein 3. Anstrich zum Erreichen

Seite 3 / 5 05. 2025

der Mindesttrockenschichtdicke aufgetragen werden.

Bei porösen Untergründen wird ein dreimaliger, unverdünnter Auftrag empfohlen.

Fliesen verlegen:

Auf die ausgehärtete Fläche (frühestens 12 Stunden nach dem letzten Dichtungsanstrich) können keramische Beläge bzw. Natursteinplatten verlegt werden. Das Verkleben des Beläges muss mit einem wasserfesten, flexiblen Kleber (z.B. Knauf Flexkleber Extra oder Knauf Flexkleber Leicht) erfolgen. Für die Verfugung sollte ein flexibles Fugenmaterial (z.B. Knauf Flexfuge Universal) verwendet werden.

HINWEIS: Gebrauchsfertige Dispersionsfliesenkleber (z.B. *Knauf Superkleber*) sind wegen der sehr langen Trocknungszeit auf *Knauf Flächendicht* nicht geeignet.

Ergänzende Hinweise:

- Knauf Flächendicht nicht bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und über + 25°C verarbeiten. Starke Wärme, direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft vermeiden
- Knauf Flächendicht immer auf der feuchtigkeitsexponierten Seite aufbringen.
- Zu Knauf Flächendicht dürfen keine anderen Materialien außer Wasser und bis maximal
 2 Gewichts-% Vollton-Abtönfarben gemischt werden.
- Knauf Flächendicht kann zum besseren Erkennen der unterschiedlichen Dichtungsanstriche eingefärbt werden. Zum Einfärben können viele handelsübliche Vollton-Abtönfarben verwendet werden.
- Die Abdichtungsschicht darf nicht beschädigt werden. Eine Einwirkung scharfkantiger oder spitzer Gegenstände ist zwingend zu vermeiden. Knauf Flächendicht eignet sich daher nicht als Nutzschicht.
- Das Verfliesen muss mit lösungsmittelfreien, hydraulisch erhärtenden Verlegemörteln erfolgen. Gebrauchsfähige Dispersions-Fliesenkleber sind nicht geeignet!
- Vor dem Aufbringen des Zweit- bzw. Dritt-Auftrags sowie vor dem Verlegen von Fliesen und Platten auf Knauf Flächendicht müssen die bereits aufgetragenen Schichten vollständig durchgetrocknet sein.
- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser spülen. Angetrocknetes Produkt kann sonst nur noch mechanisch entfernt werden.
- Weitere Tipps und Anleitungen sowie aktuelle Sicherheitsdatenblätter und
 Produktinformationen sind auf unserer Internetseite www.knauf.de/diy erhältlich.

Anwendungseinschränkungen:

- Knauf Flächendicht ist unter dauerhaft stehendem (stauendem) Wasser, z.B. in Trinkwasserbehältern, Brunnen, Schwimmbadbecken, etc. nicht zugelassen.
- Knauf Flächendicht ist für Anwendungen im erdberührten Bereich nicht zugelassen.

Seite 4 / 5 05. 2025

Prüfbescheide und Gutachten:

Geprüft nach DIN EN 14891:2012: Typ DM



≥ 0.5N/mm²

Anfangshaftzugfestigkeit

Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser ≥ 0.5N/mm² Haftzugfestigkeit nach Frost- / Tau-Wechselbeanspruchung ≥ 0.5N/mm² Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser ≥ 0,5N/mm² Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung ≥ 0,5N/mm² Rissüberbrückung bei Normalbedingungen > 0.75 mm Abdichtung Wasserundurchlässig und Massezunahme 0%

Raum für Notizen:

Knauf Bauprodukte GmbH Knauf-Beratungszentrale: & Co. KG

Postfach 10 D-97343 lphofen Technische Auskünfte: 09323/31-1647

Internet: www.knauf.de/diy

E-Mail: info-bauprodukte@knauf.com

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.

Iphofen, Mai 2025

Seite 5 / 5 05. 2025

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Ausgabedatum: 30.12.2022 Überarbeitungsdatum: 14.07.2021 Ersetzt Version vom: 19.09.2019 Version: 5.0



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Produktname : Flächendicht

Produkt-Code : 10426_10427_11137_0022

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Abdichtungen

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Bauprodukte GmbH Am Bahnhof, 7

DE- 97346 Iphofen - Bayern

Deutschland T 09323 / 31-0

www.knauf.de/diy

E-Mail-Adresse der für das SDB zuständigen sachkundigen Person :

sdb@knauf.com

1.4. Notrufnummer

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240	

Technische Auskunft

T +49 (0) 9323/31-1647

KnaufBP.Direkt@Knauf.com

Technischer Auskunft-Service Knauf Bauprodukte

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Nicht eingestuft

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Sicherheitshinweise (CLP) : P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P262 - Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

EUH Sätze : EUH208 - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Gemisch aus:

5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

[EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Zusätzliche Sätze : Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr.528/2012 zur Gewährleistung der Haltbarkeit.

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Komponente	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) (55965-84-9)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Anmerkungen

: Dispersion

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	CAS-Nr.: 2682-20-4 EG-Nr.: 220-239-6 EG Index-Nr.: 613-326-00-9	< 0,0015	Acute Tox. 2 (Inhalativ), H330 Acute Tox. 3 (Dermal), H311 Acute Tox. 3 (Oral), H301 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1A, H317 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9 EG Index-Nr.: 613-088-00-6	< 0.05	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 2 (Inhalativ), H330 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)	CAS-Nr.: 55965-84-9 EG Index-Nr.: 613-167-00-5	< 0,0015	Acute Tox. 2 (Inhalativ), H330 Acute Tox. 2 (Dermal), H310 Acute Tox. 3 (Oral), H301 Skin Corr. 1C, H314 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1A, H317 Aquatic Acute 1, H400 (M=100) Aquatic Chronic 1, H410 (M=100)

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:			
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	CAS-Nr.: 2682-20-4 EG-Nr.: 220-239-6 EG Index-Nr.: 613-326-00-9	(0,0015 ≤C ≤ 100) Skin Sens. 1A, H317	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:			
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9 EG Index-Nr.: 613-088-00-6	(0,05 ≤C ≤ 100) Skin Sens. 1, H317	
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)	CAS-Nr.: 55965-84-9 EG Index-Nr.: 613-167-00-5	(0,0015 ≤C ≤ 100) Skin Sens. 1A, H317 (0,06 ≤C < 0,6) Skin Irrit. 2, H315 (0,06 ≤C < 0,6) Eye Irrit. 2, H319 (0,6 ≤C ≤ 100) Eye Dam. 1, H318 (0,6 ≤C ≤ 100) Skin Corr. 1C, H314	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Bei Symptomen der Atemwege: Einatmen von Frischluft gewährleisten.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort bei weit geöffneten Lidern anhaltend mit Wasser spülen. Sofort einen Augenarzt

aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Nach Verschlucken, Mund mit Wasser ausspülen (nur

wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmittel anpassen an Umgebung. Wasser. Schaum. Kohlendioxid.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Nicht entzündlich. Reaktivität im Brandfall : Nicht entzündlich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Für Umgebungsbrände geeignete Löschmittel verwenden.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät.

Sonstige Angaben : Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Bereich mit verschüttetem Material kann rutschig sein.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Siehe Abschnitt 8.

6.1.2. Einsatzkräfte

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit viel flüssigk

: Mit viel flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mit saugfähigem Material aufwischen (z.B. Wischtuch). Verschmutzte Flächen

mit reichlich Wasser reinigen.

Sonstige Angaben : Verschüttetes Produkt stellt eine große Rutschgefahr dar.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine weiteren Informationen verfügbar

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Vor Frost schützen.

Unverträgliche Materialien : Aluminium. Kupferlegierungen. Kupfer.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):







Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz					
Тур	Einsatzbereich	Kennzeichnungen	Norm		
Schutzbrille mit Seitenschutz					

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz:

Bei wiederholtem oder länger anhaltendem Kontakt Handschuhe tragen

Handschutz					
Тур	Material	Permeation	Dicke (mm)	Durchdringung	Norm
Schutzhandschuhe	Nitrilkautschuk (NBR)				

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Dämpfe nicht einatmen. Staub nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

Atemschutz				
Gerät	Filtertyp	Bedingung	Norm	
Atemschutz		Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen, Beim Versprühen geeignetes Atemschutzgerät anlegen		

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition:

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Sonstige Angaben:

Aussehen

Zündtemperatur

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Hände waschen vor den Pausen und nach der Arbeit. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

: pastös.

: Nicht verfügbar

Aggregatzustand : Flüssig

Farbe : Verschiedene Farben.

Geruch : Neutral. Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : Nicht verfügbar Gefrierpunkt : Nicht verfügbar Siedepunkt 100 °C Wasser Entzündbarkeit Nicht verfügbar Brandfördernde Eigenschaften Nicht brandfördernd. Explosionsgrenzen : Nicht verfügbar Untere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar Obere Explosionsgrenze Nicht verfügbar Flammpunkt Nicht verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar pH-Wert : ≈ 9 (20 °C) Viskosität, kinematisch ≈ 10000 mm²/s ≈ 15000 mPa.s Viskosität, dynamisch Löslichkeit Wasser: Unlöslich Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar Dampfdruck Nicht verfügbar Dampfdruck bei 50°C : Nicht verfügbar Dichte : ≈ 1,5 g/cm³ (20 °C) Relative Dichte : Nicht verfügbar Relative Dampfdichte bei 20°C : Nicht verfügbar Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Raumtemperatur stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)	
LD50 oral Ratte	120 mg/kg Körpergewicht (EPA OPPTS 870.1100, Ratte, Weiblich, Experimenteller Wert, Oral, 7 Tag(e))
LD50 Dermal Ratte	242 mg/kg Körpergewicht (OECD 402: Akute Dermale Toxizität, 24 Stdn, Ratte, Männlich / weiblich, Experimenteller Wert, Dermal, 14 Tag(e))
LC50 Inhalation - Ratte	0,11 mg/l (OECD 403, 4 Stdn, Ratte, Männlich / weiblich, Experimenteller Wert, Inhalation (Aerosol), 7 Tag(e))

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)			
ATE CLP (oral)	120 mg/kg Körpergewicht		
ATE CLP (dermal)	242 mg/kg Körpergewicht		
ATE CLP (Gase)	100 ppmv/4h		
ATE CLP (Dämpfe)	0,11 mg/l/4h		
ATE CLP (Staub, Nebel)	0,11 mg/l/4h		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)			
LD50 oral Ratte	490 mg/kg Körpergewicht (Äquivalent oder vergleichbar mit OECD 401, Ratte, Männlich / weiblich, Experimenteller Wert, Oral, 14 Tag(e))		
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD 402: Akute Dermale Toxizität, 24 Stdn, Ratte, Männlich / weiblich, Experimenteller Wert, Dermal, 14 Tag(e))		
ATE CLP (oral)	1020 mg/kg Körpergewicht		
ATE CLP (Gase)	100 ppmv/4h		
ATE CLP (Dämpfe)	0,5 mg/l/4h		
ATE CLP (Staub, Nebel)	0,05 mg/l/4h		
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol- (3:1) (55965-84-9)	3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6]		
LD50 oral Ratte	66 mg/kg Körpergewicht (OECD 401: Akute Orale Toxizität, Ratte, Männlich / weiblich, Experimenteller Wert, Berechnet im Verhältnis zum Wirkstoff, Oral, 14 Tag(e))		
LD50 Dermal Ratte	> 141 mg/kg Körpergewicht (OECD 402: Akute Dermale Toxizität, 24 Stdn, Ratte, Männlich / weiblich, Experimenteller Wert, Dermal, 14 Tag(e))		
LC50 Inhalation - Ratte	0,17 mg/l air (OECD 403, 4 Stdn, Ratte, Männlich / weiblich, Experimenteller Wert, Berechnet im Verhältnis zum Wirkstoff, Inhalation (Aerosol), 14 Tag(e))		
ATE CLP (oral)	53 mg/kg Körpergewicht		
ATE CLP (dermal)	200 mg/kg Körpergewicht		
ATE CLP (Gase)	700 ppmv/4h		
ATE CLP (Dämpfe)	3 mg/l/4h		
ATE CLP (Staub, Nebel)	0,5 mg/l/4h		
•	Nicht eingestuft pH-Wert: ≈ 9 (20 °C)		
Schwere Augenschädigung/-reizung :	Nicht eingestuft pH-Wert: ≈ 9 (20 °C)		
Sensibilisierung der Atemwege/Haut :	Nicht eingestuft		
_	Nicht eingestuft		
-	Nicht eingestuft		
	Nicht eingestuft Nicht eingestuft		
Exposition			
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Exposition	Nicht eingestuft		
Aspirationsgefahr :	Nicht eingestuft		
Flächendicht			

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

			_						
ы	иm	1.		2/	Y.Ali	57	12	-	а
-	7			~ <i>y</i>	. W.	r-4	RΚ	•	ч

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

O Mathed Oll	in athinnal 2 am	(2002 20 4)
z-weurvi-zn	-isothiazol-3-on	(Z00Z-ZU-4)

ErC50 Algen 0,23 mg/l (Äquivalent oder vergleichbar mit OECD 201, 96 Stdn, Pseudokirchneriella

subcapitata, Statisches System, Experimenteller Wert, GLP)

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

LC50 - Fisch [1] 2,18 mg/l (OECD 203: Fisch, Test zur akuten Toxizität, 96 Stdn, Oncorhynchus mykiss,

Statisches System, Experimenteller Wert, Nominale Konzentration)

EC50 - Krebstiere [1] 2,94 mg/l (OECD 202: Daphnia sp. Akuter Immobilisationstest, 48 Stdn, Daphnia magna,

Statisches System, Experimenteller Wert, Tödlich)

ErC50 Algen 150 μg/l (OECD 201: Algen, Wachstumshemmungstest, 72 Stdn, Pseudokirchneriella

subcapitata, Experimenteller Wert, GLP)

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6]

(3:1) (55965-84-9)

EC50 - Krebstiere [1] 0,007 mg/l (48 Stdn, Acartia tonsa, Salzwasser, Experimenteller Wert, GLP)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar im Wasser.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar im Wasser.

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6]

(3:1) (55965-84-9)

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar im Wasser.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)

BKF - Fisch [1] 5,75 – 48,1 (56 Tag(e), Lepomis macrochirus, Durchflusssystem, Süßwasser,

Experimenteller Wert)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) -0,486 (Experimenteller Wert, OECD 107: Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):

Schüttelkolbenmethode, 25 °C)

Bioakkumulationspotenzial Niedriges Potenzial für Bioakkumulation (BCF < 500).

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

BKF - Fisch [1] 6,62 (Äquivalent oder vergleichbar mit OECD 305, 56 Tag(e), Lepomis macrochirus,

Experimenteller Wert, Frischgewicht)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) -0,9 - 0,99 (Experimenteller Wert, EU Methode A.8, 20 °C)

Bioakkumulationspotenzial Niedriges Potenzial für Bioakkumulation (BCF < 500).

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) (55965-84-9)

 $\mathsf{BKF-Fisch}\,[1] \\ \hspace{1.5cm} \mathsf{41-54}\,\,(\mathsf{OECD}\,\,305,\,28\,\mathsf{Tag}(\mathsf{e}),\,\mathsf{Lepomis}\,\,\mathsf{macrochirus},\,\mathsf{Durchflusssystem},\,\mathsf{S\"{u}}\mathsf{S}\mathsf{wasser},\\$

Experimenteller Wert, Frischgewicht)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) (55965-84-9)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) 0,75 (Experimenteller Wert, OECD 107: Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):

Schüttelkolbenmethode, 24 °C)

Bioakkumulationspotenzial Niedriges Potenzial für Bioakkumulation (BCF < 500).

12.4. Mobilität im Boden

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4)

Oberflächenspannung 68,8 mN/m (19.5 °C, 1 g/l, OECD 115)

Normalisierter Adsorptionskoeffizient für organischen

Kohlenstoff (Log Koc)

1,06 (log Koc, OECD 106, Experimenteller Wert, GLP)

Ökologie - Boden Sehr mobil im Boden.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

Oberflächenspannung 72,6 mN/m (20 °C, 0.1 %, EU Methode A.5)

Normalisierter Adsorptionskoeffizient für organischen

Kohlenstoff (Log Koc)

0,97 (log Koc, OECD 121: Schätzung des Adsorptionskoeffizienten (Koc) im Boden und in Klärschlamm mittels Hochdruck-Flüssigchromatographie (HPLC), Experimenteller Wert,

GLP)

Ökologie - Boden Sehr mobil im Boden.

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) (55965-84-9)

Oberflächenspannung Keine Daten in der Literatur vorhanden

Normalisierter Adsorptionskoeffizient für organischen

Kohlenstoff (Log Koc)

0,81 – 1 (log Koc, Berechnungswert)

Ökologie - Boden Sehr mobil im Boden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Abfallentsorgung

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

: Kann wiederverwertet werden. Verpackungen restentleeren. Mit Wasser reinigen.

Zusätzliche Hinweise : Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

EAK-Code : 08 04 10 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09

fallen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

14.07.2021 (Überarbeitungsdatum) DE - de 9/12

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

UN-Nr. (ADR) : Nicht anwendbar UN-Nr. (IMDG) : Nicht anwendbar UN-Nr. (IATA) : Nicht anwendbar UN-Nr. (ADN) : Nicht anwendbar UN-Nr. (RID) : Nicht anwendbar

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : Nicht anwendbar Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : Nicht anwendbar Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Nicht anwendbar Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) : Nicht anwendbar Offizielle Benennung für die Beförderung (RID) : Nicht anwendbar

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : Nicht anwendbar

IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : Nicht anwendbar

IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : Nicht anwendbar

ADN

Transportgefahrenklassen (ADN) : Nicht anwendbar

RID

Transportgefahrenklassen (RID) : Nicht anwendbar

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IMDG) : Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IATA) : Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (ADN) : Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (RID) : Nicht anwendbar

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Nein Meeresschadstoff : Nein

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Spezielle Transportmaßnahmen : Vor Frost schützen.

Landtransport

Nicht anwendbar

Seeschiffstransport

Nicht anwendbar

Lufttransport

Nicht anwendbar

Binnenschiffstransport

Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Bahntransport

Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

Lagerklasse (LGK, TRGS 510) : LGK 12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten

GISCODE : D1 - Lösemittelfreie Dispersions-Verlegewerkstoffe

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:			
Acute Tox. 2 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 2		
Acute Tox. 2 (Inhalativ)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2		
Acute Tox. 3 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3		
Acute Tox. 3 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3		
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4		
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1		
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1		
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2		
EUH208	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.		
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.		
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1		
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2		
H301	Giftig bei Verschlucken.		

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Vollständiger Wortlau	t der H- und EUH-Sätze:
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B
Skin Corr. 1C	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1C
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A

Knauf SDB EU (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.



Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer: 5445/14.03.14

Für den Artikel Knauf Flächendicht

der Firma Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG

wird auf Antrag vom 24.09.2014

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien. Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

OM104 18.07.2024 gültig bis 18.07.2029

Der Geschäftsführer Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten "GEV-Prüfmethode". Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2	
Farameter	max. zulässige Konzentration [µg/m³]			
TVOC nach 3 Tagen	<u><</u> 750	<u><</u> 1000	<u>≤</u> 3000	
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	<u>≤</u> 100	<u>≤</u> 300	
TSVOC nach 28 Tagen	<u>≤</u> 40	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 100	
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	<u>≤</u> 1	-	-	
Summe der nicht bewertbaren VOC	<u>≤</u> 40	-	-	
Formaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	
Acetaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	
Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10	
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1	

2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1PLUS	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	\leq 150 davon max. 50 SVOC	≤ 400 davon max. 100 SVOC
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	<u>≤</u> 50
Acetaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1